

Benachteiligung von Lehrern ohne Kinder!

Beitrag von „chilipaprika“ vom 23. Juli 2015 17:51

Zitat von Friesin

Chilli, ich gebe dir Recht mit deinem letzten Beitrag.

Aber dieses hier "1) Es gibt Leute, die nicht freiwillig kinderlos sind." hat in einer solchen Diskussion (die ich übrigens auch als ausgesprochen unsinnig ansehe) nun mal gar nichts zu suchen. Denn ob freiwillig kinderlos und gezwungenermaßen: das ändert nichts an der Tatsache, dass man ohne Kinder ein völlig anderes Leben führt als mit Kindern.

Natürlich weiß ich nicht, wie dieses völlig andere Leben aussieht, aber es ist - in einer Lehrerzimmerdiskussion - echt was Anderes, ob ich als Teil eines Systems einen doofen Stundenplan habe, weil Andere nicht verschiebbaren Verpflichtungen nachgehen (Kita öffnet zu spät, Pflegedienst kann erst ab 8, ...) oder ob man mir sagt, tja, wenn ich auch mal Kinder hätte (und meinen Beitrag zur Gesellschaft leisten würde), ich auch einen Wunsch zum Stundenplan abgeben dürfte.

Wie gesagt, eher Ton und Musik in den Argumenten...

Schwer zu erklären, aber so wie wenn alle um eine(n) herum schwanger werden, man will es selbst seit Jahren und jd kommt und sagt 'dafür hast du aber keine Schwangerschaftsübelkeit'

